

Münsters Grande Dame wird 106

Emmy Herzog schreibt an neuem Roman

Maria Meik

Münster Was für eine Frau! Ihre Augen strahlen, ihr Geist ist frisch, und ihr Herz ist jung geblieben. Emmy Herzog ist Münsters älteste Bürgerin und setzt noch einen drauf – als Deutschlands älteste Autorin. Und dabei sieht sie nun gar nicht alt aus. Happy Birthday!

Am Ostermontag gibt es im Tibusstift was zu feiern. Denn dann wird Emmy Herzog nicht etwa 90 oder 100, sondern 106 Jahre alt. „Mein jüngster Gast ist ein halbes Jahr alt“, freut sich die Jubilarin auf ihren Festtag. Generalstabsmäßig hat sie alles organisiert, die Lachshäppchen bestellt und die Zimmer für ihre Gäste rechtzeitig im Tibusstift reserviert, wo sie mit 99 Jahren einzog und sich noch selbstständig versorgt. Zum Frühstück trinkt sie eine Tasse Tee. „Am liebsten englischen.“ Doch zunächst ist die Morgenpflege angesagt, die sie alleine erledigt. „Aber richtig.“

Als sie ihren 105. Geburtstag bis spät in die Nacht gefeiert hat, meinte sie zu Anne Matenaar, Leiterin der DKV-Residenz: „Ich glaube, ich feiere auch meinen 106. Geburtstag.“ Als feine Dame kommt sie daher, die gebürtige Oberschlesierin, die um 7 Uhr aufsteht und zuerst einen Blick in die Zeitung wirft. Schick gekleidet, mit Ohrclipsen, einem Hauch von Lippenstift und dezent lackierten Fingernägeln sieht sie wie aus dem Ei gepellt aus. „Früher habe ich Creme Mouson benutzt. Jetzt nehme ich nichts.“ Der Rollator ist ihre einzige Hilfe. „Ich möchte mich nicht im Rollstuhl bewundern lassen“, weist sie diese Vorstellung energisch zurück.

Emmy Herzog möchte keine Hilfe, sondern alles in Eigenregie regeln, nach dem Motto: Selbst ist die Frau. Mit Kraft und Mut gestaltet sie ihren Tag. Ohne Mittagsschläpfchen. Und sie hat damit begonnen, einen Roman zu schreiben. Handschriftlich. „Doch das geht nur, wenn das Licht stimmt, wegen meiner schwächer werdenden Augen.“ Das wäre dann ihr drittes Buch nach „Leben mit Leo“, das sie mit 97 Jahren schrieb, auf das mit 100 Jahren „Bunte Zeiten“ folgte.

„Musik habe ich sehr geliebt und würde gerne ins Theater. Doch ich müsste in der ersten Reihe sitzen, damit ich den Fuß ausstrecken kann.“ Ein Gläschen Wein mag Emmy Herzog auch ganz gerne. „Am liebsten trinke ich Portugiesischen Rotwein.“ Und was das Betthupferl angeht, fällt dieses deftig aus. „Ein Stück Wurst muss es sein. Aber polnische.“